



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Modulkatalog Master of Arts

753 Südosteuropastudien

PO-Version 2014

Inhaltsverzeichnis

Arab I 5.2	Türkisch III	3
HiSO 861	Seminar Osteuropäische Geschichte -Schwerpunkt Südosteuropa 1 (Sozial-und Kulturgeschichte)	4
HiSO 862	Seminar Osteuropäische Geschichte - Schwerpunkt Südosteuropa 2(Politikgeschichte)	6
MA RW22	Religionen in Kulturen und Gesellschaften II	8
MRomR-ÄS	Sprachwissenschaft: Ältere Sprachstufe Rumänisch	9
MRomR-KSOE	Rumänische Kulturstudien	10
MRomR-SpKu	Rumänische Sprache und Kultur	11
MSLAW 5.1	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Bulgarische Literatur	12
MSLAW 5.2	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Serbisch/Kroatisch	14
MSLAW 6	Kulturelle Prägungen der Südslawen	16
MSLAW 7	Sprache und Gesellschaft im südslawischen und südosteuropäischen Raum	18
MSOE 1	Südosteuropastudien 1 (Schwerpunkt Sprache und Kultur)	20
MSOE 2	Südosteuropastudien 2 (Schwerpunkt Gesellschaft und Politik)	21
MSOE 3	Praxismodul	22
MSOE-Alb3	Albanische Sprachpraxis (Drittssprache)	24
MSOE-Bulg1	Bulgarische Sprachpraxis (erste Sprache)	25
MSOE-Bulg2	Bulgarische Sprachpraxis (zweite Sprache)	26
MSOE-Bulg3	Bulgarische Sprachpraxis (Drittssprache)	27
MSOE-Gr3	Neugriechische Sprachpraxis (Drittssprache)	28
MSOE-Rum1	Rumänische Sprachpraxis (erste Sprache)	29
MSOE-Rum2	Rumänische Sprachpraxis (zweite Sprache)	30
MSOE-Rum3	Rumänische Sprachpraxis (Drittssprache)	31
MSOE-SKr1	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (erste Sprache)	32
MSOE-SKr2	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (zweite Sprache)	33
MSOE-SKr3	Serbisch/Kroatische Sprachpraxis (Drittssprache)	34
MSOE-Ung3	Ungarische Sprachpraxis (Drittssprache)	35
POL740	Außenpolitik und Internationale Beziehungen I	36

POL741	Außenpolitik und Internationale Beziehungen II	39
POL742	Außenpolitik und Internationale Beziehungen III	41
POL750	Europäische Studien I	43
POL751	Europäische Studien II	45
n.v.	Dieser Studiengang ist derzeit in Bearbeitung. Bitte beachten Sie bezüglich Freischaltung/Nutzung die Hinweise in der News-Box auf der Friedolin Startseite.	47
	Abkürzungen	48

Hinweis : Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw. -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

Modul Arab I 5.2 Türkisch III	
Modulnummer/-code	Arab I 5.2
Modultitel (deutsch)	Türkisch III
Modultitel (englisch)	Turkish language III
Modulverantwortlicher	Pervin Tongay M.A.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Arab I 4.4
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S I; S II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vervollständigung der Morphologie des Verbums, komplexere Syntax (Relativsätze, Konditionalsätze), Lektüre von Lesestücken.
Lern- und Qualifikationsziele	Sprechorientierte Beherrschung des Türkei Türkischen sowie gutes Leseverständnis.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Vorbereitung des Unterrichts
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur (90 Min.)
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul HiSO 861 Seminar Osteuropäische Geschichte -Schwerpunkt Südosteuropa 1 (Sozial-und Kulturgeschichte)	
Modulnummer/-code	HiSO 861
Modultitel (deutsch)	Seminar Osteuropäische Geschichte -Schwerpunkt Südosteuropa 1 (Sozial-und Kulturgeschichte)
Modultitel (englisch)	Seminar Osteuropäische Geschichte -Schwerpunkt Südosteuropa 1 (Sozial-und Kulturgeschichte)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Joachim von Puttkamer
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	alle 2 Jahre (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 S (2 SWS) 1 Lektüreguppe – dialogisches Lernen (1 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	255 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt anhand vertiefter exemplarischer Problemstellungen der südosteuropäischen Geschichte die Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten sowohl in bezug auf die Erschließung spezieller Forschungsfragen als auch in bezug auf Rezeption und Bewertung von Forschungsergebnissen sowie die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen das selbständige Entwickeln und Bearbeiten einer historischen Fragestellung und das eigenständige Erschließen eines spezifischen Themenfeldes der südosteuropäischen Kulturgeschichte durch Recherche und Interpretation historischer Quellen. Sie sind fähig zum eigenständigen, reflektierten Umgang mit historischer Methodik, können selbständig erarbeitete Ergebnisse (ggf. medienbegleitet) präsentieren, setzen sich kritisch mit historischen Forschungsdiskussionen auseinander und sind in der Lage, eine wissenschaftlich fundierte eigene Position argumentativ zu vertreten.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige Teilnahme - Belegbare mündliche und/oder schriftliche Leistung (Die Seminaraufgaben – Referat, Essay, Protokoll u.ä. – werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben.)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Prüfungsleistungen: - Hausarbeit Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul Max. Teilnehmerzahl pro Seminar	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul HiSO 862 Seminar Osteuropäische Geschichte - Schwerpunkt Südosteuropa 2(Politikgeschichte)	
Modulnummer/-code	HiSO 862
Modultitel (deutsch)	Seminar Osteuropäische Geschichte - Schwerpunkt Südosteuropa 2(Politikgeschichte)
Modultitel (englisch)	Seminar Osteuropäische Geschichte - Schwerpunkt Südosteuropa 2(Politikgeschichte)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Joachim von Puttkamer
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 HpS (2 SWS) 1 Lektüreguppe – dialogisches Lernen (1 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	255 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt anhand vertiefter exemplarischer Problemstellungen der südosteuropäischen Geschichte die Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten sowohl in bezug auf die Erschließung spezieller Forschungsfragen als auch in bezug auf Rezeption und Bewertung von Forschungsergebnissen sowie die Anwendung wissenschaftlicher Methoden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen das selbständige Entwickeln und Bearbeiten einer historischen Fragestellung und das eigenständige Erschließen eines spezifischen Themenfeldes der südosteuropäischen Politikgeschichte durch Recherche und Interpretation historischer Quellen. Sie sind fähig zum eigenständigen, reflektierten Umgang mit historischer Methodik, können selbständig erarbeitete Ergebnisse (ggf. medienbegleitet) präsentieren, setzen sich kritisch mit historischen Forschungsdiskussionen auseinander und sind in der Lage, eine wissenschaftlich fundierte eigene Position argumentativ zu vertreten.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige Teilnahme - Belegbare mündliche und/oder schriftliche Leistung (Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekannt gegeben.)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Prüfungsleistungen: - Hausarbeit Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul Max. Teilnehmerzahl pro Seminar: 20	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MA RW22 Religionen in Kulturen und Gesellschaften II	
Modulnummer/-code	MA RW22
Modultitel (deutsch)	Religionen in Kulturen und Gesellschaften II
Modultitel (englisch)	Religionen in Kulturen und Gesellschaften II
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Dr. Bertram Schmitz
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL: Religiöse Traditionen der Gegenwart II HS: Religiöse Lebenswelten II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefende Kenntnisse zu spezifischen religionsgeschichtlichen Themenfeldern: Religionskulturen, religiösen Lebenswelten. Vertiefung des theoretischen und methodischen Umgangs mit religiösen Phänomenen. Selbständige Erschließung und Bearbeitung dieser Themenfelder und Formulierung eigenständiger systematisch-religionswissenschaftlicher Fragestellungen und Argumentationen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen ihr Wissen über die Geschichte der Religionen, Religionskulturen und religiösen Phänomene vertiefen und über die Wechselwirkungen von Religion und Gesellschaft diskutieren.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hauptseminararbeit RW oder schriftliche/ mündliche Prüfung RW (wenn eine HS-Arbeit RP angefertigt wird); 100%
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote wird nicht in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	Siehe Vorlesungsverzeichnis

Modul MRomR-ÄS Sprachwissenschaft: Ältere Sprachstufe Rumänisch	
Modulnummer/-code	MRomR-ÄS
Modultitel (deutsch)	Sprachwissenschaft: Ältere Sprachstufe Rumänisch
Modultitel (englisch)	Sprachwissenschaft: Ältere Sprachstufe Rumänisch
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x S/Ü Ältere Sprachstufe 1 x Ü Lektüre, Analyse und Interpretation von Texten
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das jährlich angebotene Modul besteht aus einer Einführung in die ältere Sprachstufe des Rumänischen und einer in der Regel sich daran anschließenden intensiveren Beschäftigung mit ausgewählten Texten, sei es aus sprachwissenschaftlich-sprachgeschichtlicher Sicht, sei es aus kulturgeschichtlich-literarhistorischer Perspektive.
Lern- und Qualifikationsziele	Solide Kenntnisse der älteren Sprachstufe Fähigkeit zur Lektüre, Analyse und Interpretation historischer Texte
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt ggf. die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MRomR-KSOE Rumänische Kulturstudien	
Modulnummer/-code	MRomR-KSOE
Modultitel (deutsch)	Rumänische Kulturstudien
Modultitel (englisch)	Rumänische Kulturstudien
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Studierende, die nachweislich keine Veranstaltungen ähnlichen Inhalts im BA-Studium besucht haben
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x S/Ü (Einführung in die rumänische Geschichte und Kultur; Rumänische Geschichte, Sprache und Kultur außerhalb Rumäniens)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Überblick über über die Geschichte, Sprache und Kultur der Rumänen in Rumänien, in der Republik Moldova, in der Ukraine, in Ungarn und auf dem Balkan
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse zu Geschichte und Gegenwart, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Kultur Rumäniens, der Republik Moldova und anderer rumänischsprachiger Gebiete. Eigenständige Recherche und Zusammenfassung von Forschungsergebnissen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 x KL oder MP; 1 x HA. Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MRomR-SpKu Rumänische Sprache und Kultur	
Modulnummer/-code	MRomR-SpKu
Modultitel (deutsch)	Rumänische Sprache und Kultur
Modultitel (englisch)	Rumänische Sprache und Kultur
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Forschungsseminar und 1 x Begleitetes Textstudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung der Kenntnisse und eigenständige Recherche zu ausgewählten Themen: das Rumänische in seiner Eigenschaft als zugleich romanische und Balkansprache; die rumänische Sprache, Literatur und Kultur im Spannungsfeld von Tradition und Hinwendung zu westeuropäischen Vorbildern
Lern- und Qualifikationsziele	Spezifische Kenntnisse zu ausgewählten Themen der rumänischen Sprach- und Literaturwissenschaft sowie der Kulturgeschichte.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt ggf. die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 1xHA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSLAW 5.1 Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Bulgarische Literatur	
Modulnummer/-code	MSLAW 5.1
Modultitel (deutsch)	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Bulgarische Literatur
Modultitel (englisch)	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Bulgarische Literatur
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thede Kahl
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Bulgarischkenntnisse (mind. B1 / B2)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V/K; S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	210 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	V/K: „Neuere südslawische Literaturen“. Diese Veranstaltung soll dem Studierenden Kenntnisse über die Entwicklung der südslawischen Nationalliteraturen und deren wichtigsten Autoren seit dem 19. Jahrhundert vermitteln. Behandelt werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Entwicklungslinien, deren ästhetische sowie soziale und kulturelle Grundlagen. S: „Südslawische Erzähler der Gegenwart“. Gegenstand dieser Veranstaltung ist die vertiefte Beschäftigung mit einem Gegenwartsautor und dessen Werk aus dem bulgarischen Raum. Ein konkretes Erzählwerk aus der neueren Literatur (19., 20. Jh.) wird unter Anwendung literatur- und kulturwissenschaftlicher Beschreibungsverfahren interpretiert. Die Teilnehmer halten ein Kurzreferat im Umfang von maximal 20 Minuten, das in der Regel zu einer Hausarbeit von 15 Seiten schriftlich ausformuliert wird.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von vertieften Kenntnissen der südslawischen Literaturen, insbesondere der Entwicklung der Nationalliteratur der gewählten Zielkultur; Vertiefung von Fertigkeiten literatur- und kulturwissenschaftlicher Beschreibungsverfahren; Einübung mündlicher und schriftlicher Präsentation.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Mitarbeit (Referat oder vergleichbare mündliche bzw. schriftliche Leistung)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	V/K: Klausur oder mündl. Prüfung (40 %) S: Hausarbeit (60 %) Wird zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSLAW 5.2 Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Serbisch/Kroatisch	
Modulnummer/-code	MSLAW 5.2
Modultitel (deutsch)	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Serbisch/Kroatisch
Modultitel (englisch)	Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Serbisch/Kroatisch
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thede Kahl
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Kenntnisse des Serbisch/Kroatischen (mind. B1 / B2)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V/S; S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	210 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	V/K: „Neuere südslawische Literaturen“. Diese Veranstaltung soll dem Studierenden Kenntnisse über die Entwicklung der südslawischen Nationalliteraturen und deren wichtigsten Autoren seit dem 19. Jahrhundert vermitteln. Behandelt werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Entwicklungslinien, deren ästhetische sowie soziale und kulturelle Grundlagen. S: „Südslawische Erzähler der Gegenwart“. Gegenstand dieser Veranstaltung ist die vertiefte Beschäftigung mit einem Gegenwartsautor und dessen Werk aus dem serbisch/kroatisch/bosnisch/montenegrinischen Raum. Ein konkretes Erzählwerk aus der neueren Literatur (19., 20. Jh.) wird unter Anwendung literatur- und kulturwissenschaftlicher Beschreibungsverfahren interpretiert. Die Teilnehmer halten ein Kurzreferat im Umfang von maximal 20 Minuten, das in der Regel zu einer Hausarbeit von 15 Seiten schriftlich ausformuliert wird.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von vertieften Kenntnissen der südslawischen Literaturen, insbesondere der Entwicklung der Nationalliteratur der gewählten Zielkultur; Vertiefung von Fertigkeiten literatur- und kulturwissenschaftlicher Beschreibungsverfahren; Einübung mündliche und schriftlicher Präsentation.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Mitarbeit (Referat oder vergleichbare mündliche bzw. schriftliche Leistung)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	V/S: Klausur oder mündl. Prüfung (40 %) S: Hausarbeit (60 %) Wird zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSLAW 6 Kulturelle Prägungen der Südslawen	
Modulnummer/-code	MSLAW 6
Modultitel (deutsch)	Kulturelle Prägungen der Südslawen
Modultitel (englisch)	Kulturelle Prägungen der Südslawen
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thede Kahl
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Kenntnisse des Bulgarischen bzw. Serbisch/Kroatischen
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V/K; S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	210 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	V/K: „Osmanenherrschaft auf dem Balkan und das balkanische Patriarchat“. Diese Veranstaltung vermittelt den Studierenden Kenntnisse über eine nahezu fünf Jahrhunderte währende Epoche der politischen, sozialen und kulturellen Entwicklung in Südosteuropa, die die Lebenswirklichkeit der Bewohner dieser Region und deren kulturelle Manifestationen am nachhaltigsten prägte und deren Kenntnis für das Verstehen dieser Region unerlässlich ist. S: „Brauchtum der Südslawen und ihrer Nachbarn“. Dieses Seminar soll einen Überblick über die verschiedenen Brauchkomplexe der Südslawen und ihrer Nachbarn in ihrer historischen, prozessualen Entwicklung bzw. in ihrem Wandel verschaffen (Bräuche des individuellen Lebens und Jahreslaufs; Arbeits- und Sozialbrauchtum; religiöses Brauchtum und Wallfahrtswesen). Die Teilnehmer können ein Kurzreferat im Umfang von maximal 20 Minuten halten.
Lern- und Qualifikationsziele	I. Erwerb von vertieften Kenntnissen der kulturellen Prägungen der Südslawen und ihrer südosteuropäischen Nachbarn in ihren kulturhistorischen und ethnologisch volkskundlichen Zusammenhängen. II. Kulturwissenschaftliche Beschreibungsverfahren von Brauchkomplexen in ihren kontextuellen und prozessualen Zusammenhängen. III. Einübung mündlicher und schriftlicher Präsentation.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Mitarbeit (Referat oder vergleichbare mündliche bzw. schriftliche Leistung)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	V/K: Klausur (40 %) S: Hausarbeit (60 %) Wird zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSLAW 7 Sprache und Gesellschaft im südslawischen und südosteuropäischen Raum	
Modulnummer/-code	MSLAW 7
Modultitel (deutsch)	Sprache und Gesellschaft im südslawischen und südosteuropäischen Raum
Modultitel (englisch)	Sprache und Gesellschaft im südslawischen und südosteuropäischen Raum
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thede Kahl
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Abschluß mindestens eines BA-Ergänzungsfachs „Slawistik“ mit Schwerpunkt „Südslawistik“; Kenntnisse des Bulgarischen bzw. Serbisch/Kroatischen.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V/S, S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	„Historische Entwicklung der südslawischen Sprachen“. Behandelt werden diachrone (lautliche, formale, syntaktische, strukturelle) Prozesse der südslawischen Sprachen einschließlich einer Typologie ihrer gegenwärtigen Gestalt. In diesem Seminar werden spezielle Fragestellungen zur Funktion von Sprache, der Zusammenhänge zwischen Sprache und Gesellschaft sowie deren Implikationen im südslawischen und südosteuropäischen Raum („Muttersprache“ und Sprachwechsel; Sprache und Identität, Sprachnormierung, Sprachnationalismus, Sprachpolitik und Sprachausbau) einer näheren Betrachtung unterzogen.

Lern- und Qualifikationsziele	I. Erwerb von erweiterten Grundlagenkenntnissen in der südslawistischen Sprachwissenschaft; II. Kenntnisse über deren historische Entwicklungsprozesse; III. Vertiefte Kenntnisse soziolinguistischer Zusammenhänge und Entwicklungsprozesse in den südslawischen und südosteuropäischen Raum; IV. Einübung mündlicher und schriftlicher Präsentation sowie wissenschaftliches Arbeitens.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Nachweis erfolgt i.d.R. über Teilnahmelisten; Referat oder vergleichbare mündliche bzw. schriftliche Leistung) Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	V/S: Klausur oder mündl. Prüfung (40 %) S: Hausarbeit (60 %) Wird zu Beginn des Moduls durch den Modulverantwortlichen bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE 1 Südosteuropastudien 1 (Schwerpunkt Sprache und Kultur)	
Modulnummer/-code	MSOE 1
Modultitel (deutsch)	Südosteuropastudien 1 (Schwerpunkt Sprache und Kultur)
Modultitel (englisch)	Südosteuropastudien 1 (Schwerpunkt Sprache und Kultur)
Modulverantwortlicher	N.N.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	alle 2 Jahre (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Seminar 1 x Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung der Kenntnisse und eigenständige Recherche zu ausgewählten Themen: Balkanlinguistik, kulturelle Identität des Balkanraums.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der südosteuropäischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt ggf. die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE 2 Südosteuropastudien 2 (Schwerpunkt Gesellschaft und Politik)	
Modulnummer/-code	MSOE 2
Modultitel (deutsch)	Südosteuropastudien 2 (Schwerpunkt Gesellschaft und Politik)
Modultitel (englisch)	Südosteuropastudien 2 (Schwerpunkt Gesellschaft und Politik)
Modulverantwortlicher	N.N.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	alle 2 Jahre (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 x Seminar 1 x Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung der Kenntnisse und eigenständige Recherche zu ausgewählten Themen: politische Entwicklung, Minderheiten in den Ländern Südosteuropas.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den ausgewählten Bereichen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt ggf. die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2xHA Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE 3 Praxismodul	
Modulnummer/-code	MSOE 3
Modultitel (deutsch)	Praxismodul
Modultitel (englisch)	Praxismodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thede Kahl; Prof. Dr. Joachim von Puttkamer; Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	nach dem Erwerb von mind. 50 LP
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA-Arbeit
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	-
Dauer des Moduls	6 Wochen(n)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	--
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	240 h
- Selbststudium	60 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Der Student/die Studentin absolviert nach vorheriger Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen ein Auslandssemester in einem südosteuropäischen Land; alternativ ein Praktikum im Ausland oder Inland an fachrelevanten Institutionen von mind. 6 Wochen (240 h bei einer 40-Stunden-Woche). Es besteht auch die Möglichkeit, das Praxismodul an Instituten der Universität abzuleisten. Im Rahmen eines Learning Agreements können bis zu 30 LP (10 LP wiss. Modul; 10 LP Praxismodul; 10 LP Sprachpraxis einer südosteuropäischen Sprache) an einer südosteuropäischen Partneruniversität absolviert werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Das Praxismodul dient der Berufsorientierung der Studenten und Studentinnen. Die Studierenden verfassen einen Bericht, in dem sie eigene Tätigkeiten reflektieren und darstellen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Praktikumsportfolio

Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Alb3 Albanische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Alb3
Modultitel (deutsch)	Albanische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Albanische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici, Prof. Dr. Winfried Fiedler
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen und dem Sprachdozenten festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	75 h
- Selbststudium	75 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden Grundlagen des Albanischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-A2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Bulg1 Bulgarische Sprachpraxis (erste Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Bulg1
Modultitel (deutsch)	Bulgarische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modultitel (englisch)	Bulgarische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modulverantwortlicher	Gergana Börger
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Bulgarischkenntnisse mindestens auf dem Niveau A2 GER.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	4 x Ü Sprachpraxis (Niveau B1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul soll die Sprachfertigkeit vervollkommen werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen B2-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Bulg2 Bulgarische Sprachpraxis (zweite Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Bulg2
Modultitel (deutsch)	Bulgarische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modultitel (englisch)	Bulgarische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modulverantwortlicher	Gergana Börger
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2-4 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Bulgarischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Bulg3 Bulgarische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Bulg3
Modultitel (deutsch)	Bulgarische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Bulgarische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Gergana Börger
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Bulgarischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-B2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Gr3 Neugriechische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Gr3
Modultitel (deutsch)	Neugriechische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Neugriechische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici, Ekaterini Thönes-Tassiopoulou
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen und dem Sprachdozenten festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden Grundlagen des Neugriechischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-A2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Anfängerkurse (A1) werden vom Sprachenzentrum angeboten.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Rum1 Rumänische Sprachpraxis (erste Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Rum1
Modultitel (deutsch)	Rumänische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modultitel (englisch)	Rumänische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Rumänischkenntnisse mindestens auf dem Niveau A2 GER.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	4 x Ü Sprachpraxis (Niveau B1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul soll die Sprachfertigkeit vervollkommen werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen B2-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Rum2 Rumänische Sprachpraxis (zweite Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Rum2
Modultitel (deutsch)	Rumänische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modultitel (englisch)	Rumänische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2-4 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Rumänischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Rum3 Rumänische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Rum3
Modultitel (deutsch)	Rumänische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Rumänische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-B2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Rumänischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-B2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-SKr1 Serbische/Kroatische Sprachpraxis (erste Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-SKr1
Modultitel (deutsch)	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modultitel (englisch)	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (erste Sprache)
Modulverantwortlicher	Milica Sabo
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Serbisch/Kroatischkenntnisse mindestens auf dem Niveau A2 GER.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	4 x Ü Sprachpraxis (Niveau B1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	120 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul soll die Sprachfertigkeit vervollkommen werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen B2-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-SKr2 Serbische/Kroatische Sprachpraxis (zweite Sprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-SKr2
Modultitel (deutsch)	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modultitel (englisch)	Serbische/Kroatische Sprachpraxis (zweite Sprache)
Modulverantwortlicher	Milica Sabo
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2-4 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	180 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Serbisch/Kroatischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-C1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. 2 x Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-SKr3 Serbisch/Kroatische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-SKr3
Modultitel (deutsch)	Serbisch/Kroatische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Serbisch/Kroatische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Milica Sabo
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1 und höher) Die Zusammensetzung des Moduls ist vom Ausgangsniveau der Teilnehmer abhängig und wird in Absprache mit dem Modulverantwortlichen festgelegt.
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden, je nach Ausgangsniveau der Teilnehmer, Grundlagen des Serbisch/Kroatischen erworben oder bereits vorhandene Sprachkenntnisse ausgebaut.
Lern- und Qualifikationsziele	Abhängig vom Ausgangsniveau Sprachkenntnisse zwischen A1-B2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistungen ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP oder HA Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul MSOE-Ung3 Ungarische Sprachpraxis (Drittssprache)	
Modulnummer/-code	MSOE-Ung3
Modultitel (deutsch)	Ungarische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modultitel (englisch)	Ungarische Sprachpraxis (Drittssprache)
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul (WP)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x Ü Sprachpraxis (Niveau A1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem jährlich angebotenen Modul werden Grundlagen des Ungarischen erworben.
Lern- und Qualifikationsziele	Grundlegende Sprachkenntnisse
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Teilmodule. Klausur oder MP
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der Sprachkurs wird vom Sprachenzentrum angeboten.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul POL740 Außenpolitik und Internationale Beziehungen I	
Modulnummer/-code	POL740
Modultitel (deutsch)	Außenpolitik und Internationale Beziehungen I
Modultitel (englisch)	Foreign Policy and International Relations I
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rafael Biermann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 LA Gymnasium Sozialkunde: POL 240-1 und POL 240-2 oder POL 340LA, Englischnachweis (Voraussetzung für die Teilnahme an einem Mastermodul ist, dass in der Teildisziplin Basismodule im Umfang von 10 LP absolviert wurden oder ein Vertiefungsmodul in der Teildisziplin bestanden wurde.) Das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet. Es werden politikwissenschaftliche Grundkenntnisse erwartet.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	129 MA Politikwissenschaft: POL 741. 147 LA Gymnasium Sozialkunde: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	129 MA Politikwissenschaft: Pflichtmodul im Spezialisierungsbereich Außenpolitik und Internationale Beziehungen / Wahlpflichtmodul 147 LA Gymnasium Sozialkunde: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	a) Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium b) Seminar (2 SWS), Seminar (SWS), Selbststudium c) Lehrforschungsseminar (4 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Das Modul thematisiert forschungsorientiert einzelne Bereichstheorien (wie neuere Institutionalismustheorien), Analyseebenen (wie Regionen oder Individuen), Konzepte (wie Macht oder Souveränität), Themen (wie Allianzen oder Nationalismus) und Problemstellungen (etwa konkrete Konflikte) der internationalen Politik und der Außenpolitikanalyse. Ein besonderer thematischer Fokus liegt auf der Friedens- und Konfliktforschung, der Außenpolitikanalyse, neueren theoretischen Ansätzen, Internationalen Organisationen und der europäischen Außen- und Sicherheitspolitik; ein besonderer regionaler Fokus liegt auf Mittel- und Osteuropa sowie den USA. Die Vorlesung vertieft die Kenntnisse der Studierenden in einem Politikfeld. Mit wechselnden Schwerpunkten werden diese Politikfelder theoretisch und konzeptionell vorgestellt. Diese arbeiten den aktuellen Forschungsstand zum gewählten Thema auf, führen diverse Forschungsstränge zusammen, entwickeln gemeinsame Leitfragen und Forschungsdesigns und wenden diese, zumeist vergleichend, auf Fallbeispiele an. Regelmäßig werden Veranstaltungen in Englisch angeboten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen vertiefte Kenntnisse in einem Schwerpunktthema. Sie lernen, eigenständig den aktuellen Literaturstand zu erarbeiten, Kontroversfragen sowie Forschungslücken und neue Forschungsfragen zu identifizieren, unterschiedliche Forschungsansätze und theoretische Zugänge zu vergleichen, neue Methoden zu erproben und eigene Analysekonzepte zu entwickeln und zu operationalisieren, die an empirischen Fallbeispielen auf ihre Validität überprüft werden. Das vertiefte Lesestudium dient der Entwicklung eigener Forschungsperspektiven. Dabei steht die eigenständige und innovative Analyseleistung der TeilnehmerInnen im Vordergrund.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	a) Vorlesung: Klausur (50%) Seminar (50%): Die Gesamtnote des Seminars setzt sich zusammen aus Hausarbeit (70%) und seminarbegleitenden Leistungen (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Dabei findet auch die mündliche Mitarbeit Berücksichtigung. Die Hausarbeit kann durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy-Paper, etc.). In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein. b) Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in beiden Seminaren erzielten Gesamtnote (je 50 %). Dabei ist ein Seminar verpflichtend mit einer Hausarbeit (70%) abzuschließen; seminarbegleitende Leistungen fließen in die Bewertung ein (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Im zweiten Seminar ist eine Klausur zu schreiben, die durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden kann (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy Paper etc.), wenn der Seminarleiter dies vorsieht. In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein. c) Das Lehrforschungsseminar schließt mit einer Hausarbeit (70%) ab, etwa einem Forschungs- oder Projektbericht. Seminarbegleitende Leistungen fließen in die Bewertung ein (30%). Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Es steht den Studierenden frei, Variante A, B oder C zu wählen. Der Besuch der Modulvorlesung (ggfs. ohne Teilnahme an der Prüfung) wird in jedem Fall empfohlen. 147 LA Sozialkunde (Gymnasium): Das gewählte Mastermodul geht in die Fachendnote ein.
Empfohlene Literatur	--

Modul POL741 Außenpolitik und Internationale Beziehungen II	
Modulnummer/-code	POL741
Modultitel (deutsch)	Außenpolitik und Internationale Beziehungen II
Modultitel (englisch)	Foreign Policy and International Relations II
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rafael Biermann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	POL 740, das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet. Es werden politikwissenschaftliche Grundkenntnisse erwartet.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Voraussetzung für POL 742
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul im Spezialisierungsbereich Außenpolitik und Internationale Beziehungen/ Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	a) Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium b) Seminar (2 SWS), Seminar (SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul erweitert die Kenntnisse der Studierenden auf den Gebieten der Außenpolitik und der internationalen Beziehungen, stellt sie in neue Kontexte und ordnet sie in vergleichender Perspektive ein. Mit wechselnden Schwerpunkten werden die großen theoretischen Debatten des Fachs, internationale Organisationen, sowie globale und regionale Problemfelder und Konflikttypen vorgestellt. Wird an Stelle der Vorlesung eine Übung angeboten, dient diese dem Erwerb vertiefter methodischer Kenntnisse durch die gemeinsame Erarbeitung eines enger gefassten Themas. Das Seminar dient der weiteren Durchdringung des Lehrstoffs und der Anwendung erworbener Kenntnisse auf ausgewählte Problemfelder und Beispiele.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über zentrale theoretische Ansätze zur Erklärung von Außenpolitik und erweitern ihr Wissen zu aktuellen Fragen der internationalen Beziehungen, Konfliktpotentialen und Regulierungsformen. Durch gezielte Transferleistungen erwerben sie die Fähigkeit zur systematischen Kontextualisierung. Mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen werden durch angewandte Präsentations- und Argumentationstechniken trainiert.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	a) Vorlesung: Klausur (50%), Seminar (50%): Die Gesamtnote des Seminars setzt sich zusammen aus Hausarbeit (70%) und seminarbegleitenden Leistungen (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Dabei findet auch die mündliche Mitarbeit Berücksichtigung. Die Hausarbeit kann durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy-Paper, etc.). In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein. b) Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in beiden Seminaren erzielten Gesamtnote (je 50 %). Dabei ist ein Seminar verpflichtend mit einer Hausarbeit (70%) abzuschließen; seminarbegleitende Leistungen fließen in die Bewertung ein (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Im zweiten Seminar ist eine Klausur zu schreiben, die durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden kann (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy Paper etc.), wenn der Seminarleiter dies vorsieht. In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Es steht den Studierenden frei, Variante A oder B zu wählen. Der Besuch der Modulvorlesung (ggfs. ohne Teilnahme an der Prüfung) wird in jedem Fall empfohlen.
Empfohlene Literatur	--

Modul POL742 Außenpolitik und Internationale Beziehungen III	
Modulnummer/-code	POL742
Modultitel (deutsch)	Außenpolitik und Internationale Beziehungen III
Modultitel (englisch)	Foreign Policy and International Relations III
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rafael Biermann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	POL 741, das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet. Es werden politikwissenschaftliche Grundkenntnisse erwartet.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul im Spezialisierungsbereich Außenpolitik und Internationale Beziehungen
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	a) Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium b) Seminar (2 SWS), Seminar (SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In Anknüpfung an die zwei vorangegangenen Module werden erarbeitete Kenntnisse und Methoden integrativ angewandt und aktuelle Forschungsansätze kritisch beleuchtet. Die Vorlesung vertieft die Kenntnisse der Studierenden auf den Gebieten der Außenpolitik und der internationalen Beziehungen. Mit wechselnden Schwerpunkten werden die großen theoretischen Debatten des Fachs, internationale Organisationen, sowie globale und regionale Problemfelder und Konflikttypen vorgestellt. Wird an Stelle der Vorlesung eine Übung angeboten, dient diese dem Erwerb vertiefter methodischer Kenntnisse durch die gemeinsame Erarbeitung eines enger gefassten Themas. Das Seminar dient der weiteren Durchdringung des Lehrstoffs und der Anwendung erworbener Kenntnisse auf ausgewählte Problemfelder und Beispiele.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über zentrale theoretische Ansätze zur Erklärung von Außenpolitik und erweitern ihr Wissen zu aktuellen Fragen der internationalen Beziehungen, Konfliktpotentialen und Regulierungsformen. Ziel des Moduls ist die Ausbildung einer wissenschaftlich fundierten Urteilsfähigkeit, die ein differenziertes Ver
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	a) Vorlesung: Klausur (50%) Seminar (50%): Die Gesamtnote des Seminars setzt sich zusammen aus Hausarbeit (70%) und seminarbegleitenden Leistungen (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Dabei findet auch die mündliche Mitarbeit Berücksichtigung. Die Hausarbeit kann durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy-Paper, etc.). In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein. b) Die Modulnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in beiden Seminaren erzielten Gesamtnote (je 50 %). Dabei ist ein Seminar verpflichtend mit einer Hausarbeit (70%) abzuschließen; seminarbegleitende Leistungen fließen in die Bewertung ein (30%, z.B. Referat, Thesenpapiere, Rezensionen, Gruppenarbeit). Im zweiten Seminar kann die Hausarbeit durch andere schriftliche Arbeiten ersetzt werden (z.B. Mid-Term und Final, Essays, Policy-Paper, etc.). In diesem Fall setzen sich die 70% der Hausarbeit aus Leistungen zusammen, die insgesamt gleichwertig sind. Die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Jede Teilmodulprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	--

Modul POL750 Europäische Studien I	
Modulnummer/-code	POL750
Modultitel (deutsch)	Europäische Studien I
Modultitel (englisch)	European Studies I
Modulverantwortlicher	PD Dr. Olaf Leiße
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	129 M.A. Politikwissenschaft: keine 147 LA Gymnasium Sozialkunde: POL 250 oder POL 350LA, Englischnachweis (Voraussetzung für die Teilnahme an einem Mastermodul ist, dass in der Teildisziplin Basismodule im Umfang von 10 LP absolviert wurden oder ein Vertiefungsmodul in der Teildisziplin bestanden wurde.) Das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet. Es werden politikwissenschaftliche Grundkenntnisse erwartet.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	129 MA Politikwissenschaft: POL 751, 752. 147 LA Gymnasium Sozialkunde: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul im Spezialisierungsbereich Europäische Studien/ Wahlpflichtmodul 147 LA Sozialkunde (Gymnasium): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	a) Seminar (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium oder b) Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Das Modul bietet eine vertiefte Analyse ausgewählter Aspekte der europäischen Integration und der europäischen Politik. Darunter fallen - Theorien und Probleme europäischer Integration, - Demokratie und Verfassung in der EU und ihren Mitgliedstaaten, - Effekte der EU in den Mitgliedstaaten und auf ihre nationale und internationale Umwelt (Europäisierung), - Policy-making und Implementation in der EU, - die Rolle der Europäischen Union in der internationalen Politik, - vergleichende europäische Politik im Kontext der EU. In der Kombination a) werden in den Seminaren benachbarte, aber unterschiedliche Aspekte europäischer Integration behandelt. In der Variante b) gibt die Vorlesung einen Überblick über ein Theoriegebiet. Das begleitende Seminar vertieft die Analyse eines Ausschnitts aus diesem Theoriegebiet.
Lern- und Qualifikationsziele	Das Modul vertieft Kenntnisse der politikwissenschaftlichen Theorien, Ansätze und Methoden zur Analyse europäischer Politik. Die Studierenden können ihre Fähigkeiten zur Theorieanalyse perfektionieren. Durch die Diskussion von Forschungsdesigns und verwendeten Methoden für empirische Analysen werden sie zudem an eine sachgerechte Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen herangeführt.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (Referat, Essay, Protokoll oder vergleichbare Leistungen; die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit 70%, Klausur 30% Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. 147 LA Sozialkunde (Gymnasium): Das gewählte Mastermodul geht in die Fachendnote ein.
Empfohlene Literatur	--

Modul POL751 Europäische Studien II	
Modulnummer/-code	POL751
Modultitel (deutsch)	Europäische Studien II
Modultitel (englisch)	European Studies II
Modulverantwortlicher	PD Dr. Olaf Leiße
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	POL 750, das Modul wird im Rahmen der kapazitären Möglichkeiten für fachfremde Studierende geöffnet. Es werden politikwissenschaftliche Grundkenntnisse erwartet.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul im Spezialisierungsbereich Europäische Studien/ Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Seminar (2 SWS), Übung (2 SWS), Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem Projektmodul werden zunächst ausgewählte Aspekte des Policymaking in der EU im Rahmen eines Seminars behandelt. Anhand bestimmter Beispiele (z.B. Dienstleistungsrichtlinie) werden dann entweder EU-Verhandlungen zur Formulierung europäischer Rechtsakte simuliert oder aber Forschungsmethoden zur Analyse der EU aktiv eingeübt (z.B. quantitative Forschungsmethoden).
Lern- und Qualifikationsziele	Das Modul zielt darauf, den Kenntnisstand in Bezug auf Theorien, Ansätze und Methoden zur Untersuchung des europäischen Policymaking zu erweitern. Die Studierenden können zudem ihre Analyse- und Evaluationsfähigkeiten schulen und Präsentations-, Argumentations- und Verhandlungstechniken erproben.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (Referat, Essay, Protokoll oder vergleichbare Leistungen; die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit 70%, Klausur 30% Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	--

Modul n.v. Dieser Studiengang ist derzeit in Bearbeitung. Bitte beachten Sie bezüglich Freischaltung/Nutzung die Hinweise in der News-Box auf der Friedolin Startseite.	
Modulnummer/-code	n.v.
Modultitel (deutsch)	Dieser Studiengang ist derzeit in Bearbeitung. Bitte beachten Sie bezüglich Freischaltung/Nutzung die Hinweise in der News-Box auf der Friedolin Startseite.
Modultitel (englisch)	Dieser Studiengang ist derzeit in Bearbeitung. Bitte beachten Sie bezüglich Freischaltung/Nutzung die Hinweise in der News-Box auf der Friedolin Startseite.
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	0
Dauer des Moduls	-
Leistungspunkte (ECTS credits)	0 LP
Arbeitsaufwand (work load)	- h
- Präsenzstunden	- h
- Selbststudium	- h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester